Zeitschrift: Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik: VPK = Mensuration,

photogrammétrie, génie rural

Herausgeber: Schweizerischer Verein für Vermessung und Kulturtechnik (SVVK) =

Société suisse des mensurations et améliorations foncières (SSMAF)

Band: 94 (1996)

Heft: 7

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

– Erneuerungen in keinem Bereich erschweren oder gar verunmöglichen.

Erneuerung – Chance für Energieoptimierung

Der Energiebedarf pro beheizte Fläche sank in den letzten 15-20 Jahren stark. Neuerstellte ölbeheizte Wohnbauten brauchen heute im Mittel um 450 MJ/m²a. bis 1975 waren es noch rund 780 MJ/m²a (Werte für den Kanton Zürich). In Zukunft geht es darum, den Energieverbrauch der bestehenden Bauten zu reduzieren. Im Rahmen eines gesamtschweizerischen Ideen-Wettbewerbs wurden exemplarische Lösungen für die folgerichtige Erneuerung eines Standard-Mehrfamilienhauses gesucht. Veranstaltet wurde der Wettbewerb durch das Bundesamt für Energiewirtschaft (BEW) und den Kanton Zürich (Energiefachstelle), unterstützt durch weitere Kantone.

Thema des Wettbewerbs war die Erarbeitung eines gesamtheitlichen Erneuerungskonzepts für ein sanierungsbedürftiges Mehrfamilienhaus aus den Jahren 1930-1980. Dabei sollen der architektonische Ansatz, die Materialisierung und die Konstruktion ebenso gewichtet werden wie die Optimierung des Energiekonzepts. Der Wettbewerb verfolgte das Ziel, optimierte mustergültige, energetisch Erneuerungen von Mehrfamilienhäusern auszulösen. Hierbei soll ein tiefer Gesamtenergieverbrauch (Raumwärme, Warmwasser und Haushaltelektrizität) unter Beachtung der ökonomischen Randbedingungen erreicht werden. Das Erneuerungskonzept soll generell ein hohes Multiplikationspotential für den «konventionellen» Wohnungsbau aufweisen und bei Bedarf auch in Etappen ausführbar sein. Die Resultate des Wettbewerbs liegen nun vor und werden einem breiten Publikum zugänglich gemacht.

Literatur:

Mustergültige energetisch optimierte Erneuerung eines Mehrfamilienhauses. Resultate des Ideen-Wettbewerbs des Bundesamtes für Energiewirtschaft (BEW) und des Kantons Zürich (Energiefachstelle), Bern und Zürich 1996.

Siedlungsentwicklung durch Erneuerung. IP Bau, Bundesamt für Konjunkturfragen, Bern 1994

Siedlungsentwicklung bewusst steuern – Die aktive Führungsrolle der Gemeinden bei der Erneuerung von Siedlungsgebieten. IP Bau, Bundesamt für Konjunkturfragen, Bern 1993. Rechtliche Aspekte der Siedlungserneuerung. IP Bau, Bundesamt für Konjunkturfragen, Bern 1991.

Adresse des Verfassers: Thomas Glatthard dipl. Kulturingenieur ETH/SIA Brambergstrasse 48 CH-6004 Luzern



Leica AG Verkaufsgesellschaft CH-8152 Glattbrugg, Kanalstrasse 21 Tel. 01/809 33 11, Fax 01/810 79 37

Leica SA Société de vente CH-1020 Renens, Rue de Lausanne 60 Tél. 021/635 35 53, Fax 021/634 91 55

